Sich mit Aspekten menschlicher Kommunikation auseinandersetzen

Der deutsche Psychologe Friedemann Schulz von Thun (\*1944) hat in seinem Kommunikationsmodell dar­gestellt, dass jede Nachricht auf vier Ebenen beleuchtet werden kann. Das Vier-Seiten-Modell, auch als „Vier-Ohren-Modell“ bezeichnet, beinhaltet, dass jede Nachricht bzw. Äußerung vier Botschaften gleichzeitig enthält.

|  |  |
| --- | --- |
| Info | Kommunikationsmodell: Die vier Seiten einer Nachricht  Ein Sender codiert eine Nachricht, der Empfänger dekodiert die Nachricht und wird sie entsprechend der Sachinformationen, der Beziehung zum Sender, der Bereitschaft, auf seine Bedürfnisse bzw. auf seine Aufforderung einzugehen, unterschiedlich aufnehmen und darauf entsprechend antworten.   * Sachinhalt: Was ist der Inhalt der Nachricht: Daten, Fakten, Sachverhalte …? * Selbstoffenbarungsebene: Was gibt der Sender von sich preis? Welche Informationen über die eigene Befindlichkeit, über Werte, Bedürfnisse, Gefühle werden in der Äußerung deutlich? * Beziehungsebene: Wie stehen Sender und Empfänger zueinander? Welche emotionale Beziehung besteht zwischen den Gesprächspartnern? * Appellebene: Was will der Sender mit seiner Äußerung erreichen? Welche Informationen werden über die Einflussabsicht des Senders deutlich? |

 1  Halten Sie die Informationen, die Sie dem Text entnehmen können, in einem Schaubild fest.

 2  Formulieren Sie für folgendes Beispiel die vier Ebenen einer Nachricht, wie sie vom Sender und vom Empfänger wahrgenommen werden könnten. Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.

|  |
| --- |
| A Äußerung des Beifahrers (Sender) während einer Autofahrt zum Fahrer (Empfänger): „Du, da vorne ist grün!“ |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Sender | Empfänger |
| Sachinhalt |  |  |
| Selbstoffenbarung |  |  |
| Beziehung |  |  |
| Appell |  |  |

 3  Bestimmen Sie gemeinsam mit einem Partner oder einer Partnerin, welche Ebenen einer Äußerung in den folgenden Gesprächsbeispielen zu erkennen sind.

|  |
| --- |
| B Äußerung eines Vaters seinem Sohn gegenüber beim Abendessen: „Es zieht.“  C Äußerung einer Mutter der Tochter gegenüber am Morgen: „Ist das Bad jetzt frei?“  D Äußerung eines jungen Mannes einem Mädchen gegenüber in einem halb vollen Café: „Ist der Platz neben dir noch frei?“ |